

Martin übergibt Förderankündigungen an drei Feuerwehren in MV

Neubauten für die Wehren in Blankensee, Grabow und Rothenklempenow

Ministerin Bettina Martin hat am Samstag (4. April) drei Gemeinden Förderankündigungen für Feuerwehrgerätehäuser übergeben. Damit können Blankensee, Grambow und Rothenklempenow (alle Landkreis Vorpommern-Greifswald) nun in die nächste Planungsphase für die Modernisierung ihrer Feuerwehren gehen. Die in Aussicht gestellte Förderung ist Teil des Musterfeuerwehrhaus-Programms der Landesregierung.

„Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren in Mecklenburg-Vorpommern leisten einen unschätzbar wertvollen, ehrenamtlichen Dienst für die Menschen im Land. Dafür ist es unabdingbar, dass sie gut ausgestattet sind“, sagte Ministerin Martin. „Die Feuerwehren können durch das Musterfeuerwehrhaus-Programm ihre bestehenden Gebäude kosteneffizient umbauen oder neu bauen. Das ist ein wesentlicher Beitrag des Landes, um die Einsatzfähigkeit der Wehren auf einem hohen Niveau zu sichern. Gleichzeitig macht es die Feuerwehren gerade für den Nachwuchs attraktiv. Denn die Feuerwehren im Land sorgen nicht nur für den Brandschutz und damit die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger. Sie leisten auch wertvolle Jugendarbeit und sorgen in den Gemeinden für den sozialen Zusammenhalt. Dafür danke ich den Feuerwehren in Mecklenburg-Vorpommern.“

Die Gemeinden Blankensee und Grambow können im Rahmen der Ankündigung mit einem Förderbetrag von jeweils bis zu 780.000 Euro für den Neubau eines Gerätehauses rechnen. Die Gemeinde Rothenklempenow kann für ihr neues Feuerwehrgerätehaus bis zu 900.000 Euro Förderung erhalten.

Das Musterfeuerwehrhaus-Programm hat ein Volumen von 50 Millionen Euro. Es ist bereits das zweite Programm, das die Modernisierung der Wehren in Mecklenburg-Vorpommern unterstützt. Mit einem ersten Programm – ebenfalls in Höhe von 50 Millionen Euro – konnten 310 neue Feuerwehrfahrzeuge angeschafft werden. In den kommenden Jahren werden 58 neue Feuerwehrgerätehäuser in standardisierter Bauweise errichtet.

Ministerium für Wissenschaft,
Kultur, Bundes- und
Europaangelegenheiten
Mecklenburg-Vorpommern
Schloßstraße 6-8
19053 Schwerin

Telefon +49 385 588-18003
presse@wkm.mv-regierung.de
www.wkm.regierung-mv.de

V. i. S. d. P.:
Christoph Wohlleben